

LC Gmund-Oberland: informativer Benefiz-Wanderspaß im Tegernseer Tal

Herrliches Wetter, „Rennkühe“, Schmankerln, tolle Preise

Gleich zwei Mal hatte der LC Gmund-Oberland im September zu einer vergnüglichen und informativen Benefiz-Wanderung durch die am südlichen Tegernsee gelegenen Weissach-Auen eingeladen. „Da muss man doch einfach mitmachen“, konnte man in der örtlichen Presse nach dem ersten Termin lesen. Tatsächlich staunten auch die Alteingesessenen, wie viel Neues sie während dieser Veranstaltung erfahren konnten.

Los ging es zwischen 11:30 und 12:30 zunächst mit einer Wanderung entlang markierter Wege mit verschiedenen Stationen mit Kaffee und Kuchen. Am Zielort im Zentrum von Kreuth gab es dann diverse Schmankerl. Dort war es so gemütlich, dass manche Teilnehmer gar nicht weiter wollten. Ganz besonders beeindruckt waren viele vom Almabtrieb, den sie an diesem idyllischen Ort aus erster Reihe miterleben konnten. Die festlich geschmückten Kühe marschierten direkt bei den eigens für unsere Wanderer aufgebauten Tischen vorbei. Oder besser gesagt: sie rannten vorbei. „Das sind ja Rennkühe, so eine Geschwindigkeit haben die drauf“, kommentierte der 11-jährige Sebastian.



Almabtrieb mit schön geschmückten Kühen



Café im Grünen

Auf dem Rückweg gab es dann, außer den Kaffee- und Kuchen-Stationen, die in der Zwischenzeit ihren Standort gewechselt hatten, eine naturkundliche Führung durch die Auen des Weissach-Baches. Bei dieser fachkundigen Führung staunten auch die Einheimischen, denn die Einzigartigkeit dieser Landschaft war nur wenigen bekannt. Es ist eine der schönsten Talandschaften am nördlichen Alpenrand. In althergebrachter Weise wird das gesamte Gebiet heute noch (oder besser gesagt: wieder) extensiv beweidet. So konnte sich hier in den weitflächigen und artenreichen Magerweiden, die durch zahllose kleine Bachläufe mit Feuchtwiesen und lichten Wäldern gegliedert sind, eine außergewöhnlich reichhaltige Tier- und Pflanzenwelt (wieder) entwickeln: Eisvogel, Gänsesäger und selten gewordene Libellen- und Käferarten sind hier ebenso zuhause wie Enzian, Silberwurz, Silber- und Golddistel und verschiedene Orchideen!

Am Ende der Wanderung gab es dann noch den krönenden Abschluss: in der hiesigen Natur- und Schaukäserei gab es eine fachkundige Führung, ein gemütliches Beisammensein bei alpenländischer Musik im Wirtsgarten der Käserei und eine Verlosung. Die Ausdauer der noch anwesenden Teilnehmer wurde belohnt: Jede Startkarte zog einen Gewinn. Und so gingen alle mit teilweise sehr hochwertigen Preisen glücklich wieder nach Hause.

Diese Veranstaltung wäre ohne die aktive Unterstützung der einheimischen Bauern nicht möglich gewesen, die unseren Club tatkräftig unterstützten und auch die außergewöhnliche Genehmigung für die Bewirtschaftungsstände im Landschaftsschutzgebiet erteilten.

In dem Startgeld von € 9,50 waren Schmankerl, Führungen und Verlosung enthalten. Mit dem Reinerlös dieser beiden Veranstaltungen, circa € 1.000, fördert der LC Gmund-Oberland Jugendprojekte im Landkreis (Ingrid Kono)



Erklärungen in den Auen



Preisverteilung v.l. P Martina Bläser, Bgm Josef Bierschneider